



Liebe Leserinnen und Leser,

... und wir feiern weiter In dieser und in den kommenden Wochen warten zahlreiche kleine und große Feste rund um unsere Kirchen. Wenn es irgend geht, gehen wir dazu raus in die Natur, die uns gerade viel Sonnenschein und ein Blühen überall beschert.

An diesem Wochenende gehen wir mit Young Spirit raus und feiern hinter der Kirche. Damit läuten wir quasi unsere Gottesdienstoutdoorsaison ein. In den nächsten Wochen folgen Bittprozessionen, Maiandachten, Pfingstgottesdienste und Fronleichnamprozessionen , Wallfahrten und Kirmesfeiern. Begegnung wird wieder allerorts möglich sein und darauf freuen wir uns sehr!

Kommen Sie doch gerne dazu und feiern mit. So zeigen wir, dass wir noch lebendig sind nach all den Strapazen der letzten Jahre.

Ein herzlicher Gruß von uns zum Wochenende und einen gesegneten Sonntag Ihnen und Ihren Lieben,
Sabine Mombauer und Frank Werner

Neues aus unserer Pfarreiengemeinschaft

Young Spirit zum Thema "Gemeinschaft" am 22. Mai, 18.00 Uhr. Bei gutem Wetter hinter der Kirche!



Am 22. Mai ist es wieder so weit: Young Spirit Gottesdienst um 18.00 Uhr in St. Peter, Sinzig. Wenn das Wetter es zulässt, planen wir einen Outdoorgottesdienst hinter der Kirche und läuten damit unseren Kirchensommer ein! Wer mag, kann sich auch eine Picknickdecke mitbringen und den Gottesdienst auf der Decke mitfeiern. Selbstverständlich haben wir aber auch Stühle! Dieses Mal wird es um das Thema "**Gemeinschaft**" gehen und wir waren in der Vorbereitung ziemlich kreativ und haben viele Ideen, wie wir die Gemeinschaft im Gottesdienst miteinander erleben können. Mit dabei sein werden auch die FirmbewerberInnen des WerkRaumes Gemeinschaft, die uns erzählen, wie sie das Thema für sich in der Firmvorbereitung umgesetzt haben. Herzliche Einladung an alle jungen und junggebliebenen Christen und an alle, die Spaß haben an einem etwas anderen Gottesdienst. Euer Young Spirit Team.

Gottesdienste und Bittprozessionen an Christi Himmelfahrt



Am Donnerstag, dem 26. Mai feiern wir die Himmelfahrt Jesu. In der Bibel wird berichtet, dass Jesus Christus am 40. Tag nach seiner Auferstehung in den Himmel aufgestiegen sei. Ab dem Mittelalter wurde dieses Fest traditionell mit Bittprozessionen begangen, um für eine gute Ernte zu beten. Besonders in unseren Tagen ist es wichtig, Dank und Bitte rund um eine gute Ernte nicht aus den Augen zu verlieren. Deshalb laden wir ein gemeinsam zu feiern:

Mittwoch, 25.05., 18.00 Uhr, St. Georg, Löhndorf: Bittprozession ab Heidekreuz zur Kirche, anschließend Vorabendmesse in der Kirche

Mittwoch, 25.05., 18.00 Uhr, St. Sebastianus, Bad Bodendorf: Vorabendmesse in der Kirche

Donnerstag, 26.05., 9.30 Uhr, St. Michael, Franken: Festhochamt

Donnerstag, 26.05., 11.00 Uhr, St. Peter, Sinzig: Festhochamt mit musikalischer Gestaltung durch den Kirchenchor

Weitere Andachten und besondere Gottesdienste:

Montag, 30.05., 18.00 Uhr, St. Georg, Löhndorf: Maiandacht am Heiligenhäuschen "Am Landgraben"

Mittwoch, 01.06., 18.00 Uhr, St. Sebastianus, Bad Bodendorf: Wortgottesdienst "Löscht den Geist nicht aus" gestaltet von der kfd Bad Bodendorf

Maskenpflicht aufgehoben



Wir setzen das aktuelle Schutzkonzept um und damit die Maskenpflicht in unseren regulären Gottesdiensten aus. Wie im Schutzkonzept vorgesehen, empfehlen wir zu Ihrem eignen Schutz und zum Schutz der anderen weiterhin eine medizinische Maske im Gottesdienst zu tragen. Das aktuelle Schutzkonzept für unsere Gottesdienste finden Sie [hier](#). Bei besonderen Gottesdiensten, wie zum Beispiel unseren Firmfeiern, behalten wir uns vor, eine Maskenpflicht einzurichten.

Save the date: Ökumenischer Gottesdienst an Pfingsten in Bad Bodendorf



Unter den Titel "Denn Gott hat uns nicht gegeben einen Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit" (2 Tim 1,7) wollen wir in diesem Jahr den Ökumenischen Gottesdienst an Pfingstmontag stellen. Wo spüren wir den Heiligen Geist in unserer Zeit und wo hilft er uns in den Situationen, die uns derzeit ängstigen und beunruhigen? Wir feiern am Pfingstmontag um 10.00 Uhr

in St. Sebastianus, Bad Bodendorf. Im Anschluss an den Gottesdienst wollen wir uns draußen vor der Kirche ökumenisch begegnen. Wir freuen uns sehr darauf, weil gerade die Begegnung in den letzten beiden Jahren so sehr gefehlt hat. Herzliche Einladung, sich heute schon den Termin zu notieren!

Save the date: Fronleichnam in Löhndorf

Wir laden herzlich ein:

Fronleichnam in St. Georg- Löhndorf

„Jesus zieht mit uns durch unsere Straßen“

am Do., 16. Juni 2022

9.00 Uhr Festmesse

anschließend

Fronleichnamsprozession.

Danach Begegnung/ Umtrunk im Pfarrhof.

Wir bitten die Anwohner um die Kirche und den Prozessionsweg
(St.-Georg Str., Am Landgraben, Vehnerstr., Kreuzstr., Orsbeckstr. und
Heribertusstr.)

ihre Häuser würdig zu schmücken (Fahnen, Fähnchenbänder von Haus zu
Haus, Blumen, Statuen, Altäre).



Herzlichen Dank!
Ihr Gemeindeteam!

Blumen streuen,
durch Löhndorf ziehen,
Altäre besuchen, singen
und so Jesus feiern...

...das ist Fronleichnam.

**Besondere Einladung an
alle Kinder und
Jugendlichen.**

Auch wenn es noch ein paar Wochen dauert: hier schon mal einen Vormerker für das Fronleichnamsfest. Neben Löhndorf wird es auch in Sinzig (10.30h) und in Franken (11.00h) eine Fronleichnamsprozession geben. Weitere Informationen folgen.

Wichtige Information zur Firmung am 01. und 03. Juli



Am Freitag, den 01.07. und am Sonntag, den 03.07. feiern wir in St. Peter, Sinzig, Firmung. Aufgrund der vielen Anmeldungen zur Firmung bitten wir zu beachten, dass für die Besucher und Besucherinnen aus unserer Gemeinden **nur die Emporen als Sitzplätze** vorgesehen sind. Die Bankreihen unten in der Kirche sind für unsere FirmbewerberInnen und ihre Familien reserviert. Am 01.07. werden um 18.00 Uhr 32 junge Christen das Sakrament der Firmung empfangen. Am 03.07. werden um 11.00 Uhr 39 junge Christen das Sakrament der Firmung empfangen. In beiden Gottesdiensten ist eine Maskenpflicht vorgesehen.

DEKANAT Remagen-Brohltal

N ä h w o r k s h o p



Näh-Workshop

mit Kinderbetreuung

Lerne, wie du mit deiner Nähmaschine einzigartige Dinge zaubern kannst.
Vorkenntnisse nicht notwendig.

 **04. Juni**  **10 - 16 Uhr**

 **25. Juni**

 **Pfarrheim Niederzissen,
Horststraße 35
56651 Niederzissen**

Anmeldung bis zum 25. Mai bei
Susanne Leuchs
susanne.leuchs@bgv-trier.de

Herzliche Einladung zu einem Nähworkshop in Niederzissen. Eingeladen sind alle Näh-Interessierten, Vorkenntnisse sind nicht nötig aber auch nicht hinderlich. Zu unserem Workshop bieten wir auch gleichzeitig eine Kinderbetreuung an. Anmeldung und Information bei Gemeindereferentin Susanne Leuchs - Kirchstraße 18 – 56659 Burgbrohl - Tel: 02636/8070966

BeSINNliches



Unfriede herrscht auf der Erde.
Kriege und Streit bei den Völkern
und Unterdrückung und Fesseln
zwingen so viele zum Schweigen.

In jedem Menschen selbst herrschen
Unrast und Unruh ohn' Ende
selbst wenn wir ständig versuchen
Friede für alle zu schaffen.

Lass uns in deiner Hand finden,
was du für alle verheißest.
Herr, fülle unser Verlangen,
gib du uns selber den Frieden.

Friede soll mit euch sein.
Friede für alle Zeit!
Nicht so, wie ihn die Welt euch gibt,
Gott selber wird es sein.

(Polnisches Friedenslied 1969; der Text orientiert sich am heutigen Sonntagsevangelium, das Sie im Anhang lesen können.)



6. Sonntag in der Osterzeit | | 22. MAI 2022

EVANGELIUM JESU CHRISTI NACH JOHANNES (Joh 14, 23-29)

14, 23 In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern: Wenn jemand mich liebt, wird er mein Wort halten; mein Vater wird ihn lieben und wir werden zu ihm kommen und bei ihm Wohnung nehmen.

Wer mich nicht liebt, hält meine Worte nicht. Und das Wort, das ihr hört, stammt nicht von mir, sondern vom Vater, der mich gesandt hat.

Das habe ich zu euch gesagt, während ich noch bei euch bin. Der Beistand aber, der Heilige Geist, den der Vater in meinem Namen senden wird, der wird euch alles lehren und euch an alles erinnern, was ich euch gesagt habe.

Frieden hinterlasse ich euch, meinen Frieden gebe ich euch; nicht wie die Welt ihn gibt, gebe ich ihn euch.

Euer Herz beunruhige sich nicht und verzage nicht. Ihr habt gehört, das ich zu euch sagte:

Ich gehe fort und komme wieder zu euch.

Wenn ihr mich liebtet, würdet ihr euch freuen, dass ich zum Vater gehe; denn der Vater ist größer als ich.

Jetzt schon habe ich es euch gesagt, bevor es geschieht, damit ihr, wenn es geschieht, zum Glauben kommt.

6. Sonntag in der Osterzeit | 22. MAI 2022

EVANGELIUM JESU CHRISTI NACH JOHANNES (Joh 14, 23-29)

Das heutige Sonntagsevangelium ist ein Abschnitt aus den Abschiedsreden Jesu im Johannes Evangelium.

Viele Aspekte werden in diesen Zeilen angesprochen, sodass man auswählen muss, womit man sich näher befassen will.

Mich haben die Worte „Beistand“ und „Heiliger Geist“ angesprochen und ich habe mich gefragt:

„Wie wirkt der Heilige Geist in unserer Zeit als Beistand?“

Klar ist, dass wir einen Beistand brauchen. Wer glaubt, im Leben und in seinem Glauben alles alleine machen zu können, überschätzt seine Kräfte und Möglichkeiten.

Wir brauchen diesen Geist Gottes im persönlichen Bereich, für unsere Gemeinde und für die Kirche weltweit.

Die Aufgabe des Beistandes ist -so wie im Text beschrieben- , uns zu belehren und uns zu erinnern.

Er soll uns belehren, damit wir im Glauben an Gott wachsen können.

Er soll uns erinnern an das, was Jesus als Hilfe für unser Leben gesagt hat.

Ohne diesen Heiligen Geist als Beistand werden wir das Leben nicht gut bewältigen und andere von unserem Weg als Christen überzeugen können.

Wenn wir in den Wochen vor Pfingsten um den Heiligen Geist als Beistand bitten, dann deshalb, dass er uns lehrt und erinnert, dass wir als Einzelne und als Gemeinschaft der Kirche noch Lernende sind und die Gefahr gegeben ist, wichtige Worte Jesu zu vergessen!

Dieser Geist Gottes ist am Wirken:

- im persönlichen Bereich vielleicht durch Familienangehörige, Freunde oder Kollegen, die uns durch einen Hinweis weiterhelfen oder uns an wichtige Aufgaben erinnern,
- in unserer Gemeinde vielleicht dann, wenn wir nach neuen Wegen von Glaubensstärkung suchen
- und im Bereich der Kirche vielleicht durch den Synodalen Weg und die von Papst Franziskus geplante Weltsynode, die neue Wege zu den Menschen in unserer Zeit suchen.

Ich schreibe bewußt: „vielleicht“.

Zwar gilt die Zusage: Wir haben den Heiligen Geist empfangen in der Firmung, aber der Geist Gottes wirkt oft nicht so, wie wir es erwarten. Wo und wie er wirkt – darüber können wir nicht bestimmen. Deshalb bitten wir darum, etwas von seinem Wirken in unserem Leben und in der Kirche zu spüren.

Um Wirken des Heiligen Geistes an uns, in unserer Gemeinde und in der Kirche dürfen bzw. müssen wir beten – täglich! Damit wir belehrt und erinnert werden!

Wolfgang Henn | | Pastoralreferent i.R.